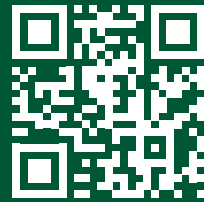


In 6 Schritten zum Personal für morgen

- 1. Bedarfsanalyse Personalentwicklung** Welches Personal wollen Sie wie für zukünftig Aufgaben im Unternehmen qualifizieren?
- 2. Kontakt zur Hochschule** Das Angebot 'duales Studium' ist komplex und bedarf unbedingt persönliche Abstimmung, wir beraten Sie gern.
- 3. Ausbildungskonzept abstimmen** Die Integration eines dualen Studiums ins Unternehmen ist abhängig vom Studienmodell und kann sehr komplex sein, wir unterstützen Sie
- 4. Rahmenbedingungen schaffen** Von A wie Ansprechpartner/Ausbildung über S wie Studium bis Z wie Zeitmodell (Wechsel der Theorie- und Praxisphasen)
- 5. Studien- bzw. Ausbildungsplatz ausschreiben** Rechtzeitig Kontakt zu den Kammern (berufliche Ausbildung) und der Hochschule suchen. Bewerbungsprozess starten.
- 6. Verträge abschließen, Studium starten** Je nach Studienmodell sind mehrere Verträge abzuschließen. Bei der Ausgestaltung unterstützen wir und unsere Partner Sie gern

Foto: HNEE, Ulrich Wessollek



Hochschule
für nachhaltige Entwicklung
Eberswalde

Holzingenieurwesen Dual

Information für Unternehmen

Fachbereich Holzingenieurwesen

Alfred-Möller-Straße 1 | 16225 Eberswalde
Dekanin: Prof. Dr. rer. nat. Silke Lautner
Studiengangsleitung: Prof. Dr. – Ing. Peter Neumeister
Tel.: +49 3334 657-370 |
Kontakt: Holzingenieurwesen@hnee.de
Dual.HIW@hnee.de

Profilstarke Hochschule auf zwei Campus

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) ist etwa 50 Kilometer von der Metropole Berlin entfernt. Mit hohem Bezug zur Praxis, viel Gestaltungsspielraum und den besten Berufschancen stehen 6 Bachelorstudiengänge, 2 duale Bachelorstudiengänge und 12 Masterstudiengänge in den Fachbereichen Wald und Umwelt und Holzingenieurwesen auf dem Waldcampus, in den Fachbereichen Landschaftsnutzung und Naturschutz sowie Nachhaltige Wirtschaft am architektonisch vielfältigen und begrünten Stadtcampus zur Auswahl. Der Forstbotanische Garten, einer der ältesten Gärten Europas, ist als zentrale Einheit an die HNEE angegliedert und wird u. a. im Rahmen der Lehre und Forschung genutzt.

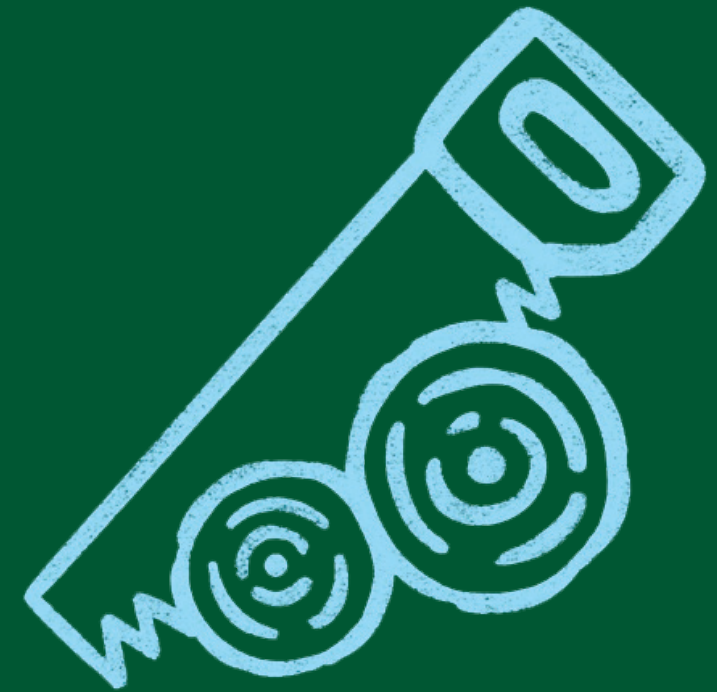
Informationen
zur Hochschule:
hnee.de

zum Hochschulinformationstag:
hit.hnee.de



B.Eng.

Informationen für
kooperierende Unternehmen



Hochschule
für nachhaltige Entwicklung
Eberswalde



Ausbildungsmodell

Qualifizierte Fachkräfte für Unternehmen

Die Kombination von Theorie und Praxis ermöglicht es den dual Studierenden betriebliche Prozesse nicht nur praktisch zu verstehen, sondern diese auch kritisch zu hinterfragen und gegebenenfalls zu verbessern bzw. den Gegebenheiten situationsbedingt anzupassen. Als potenzielle Fach- und Führungskräfte können die Absolventinnen und Absolventen ihr praktisches sowie wissenschaftliches Wissen nutzen, um im Unternehmen oder nach außen mit fachlichem Hintergrund fachkundig zu kommunizieren.

Theorie-Praxis-Transfer

Dual Studierende sind in der Lage aktuelle Entwicklungen und Erkenntnisse der Holzforschung zu bewerten und in Ihre Praxisbetriebe einzubringen. Die damit einhergehende Eröffnung neuer betrieblicher Perspektiven definiert den Mehrwert des dualen Studiums für das Unternehmen. Unter Betreuung des Praxispartners und der Lehrenden der HNEE wird innerhalb der Bachelorarbeit ein ingenieurwissenschaftliches Problem innerhalb des Praxisbetriebs bearbeitet. Eine enge Verzahnung zwischen der HNEE und dem Unternehmen ermöglicht eine frühzeitige Berufserfahrung, ein hohes Maß an Austausch in verschiedenen Ebenen rund um das Thema der Holzbe- und -verarbeitung bzw. des Holzbaus.

Vergütung

Damit sich die dual Studierenden vollständig auf ihr Studium konzentrieren können, sollte die Vergütung so hoch sein, dass die Aufnahme einer zusätzlichen Nebentätigkeit nicht notwendig wird. In der ausbildungsintegrierenden Studienvariante sind im Zeitraum der Berufsausbildung die Bestimmungen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) einzuhalten. Danach und in den anderen Studienvarianten empfehlen wir den aktuellen Höchstsatz nach Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) anzusetzen. Um eine weitere Motivation für Ihre dual Studierenden zu bieten, sind finanzielle Zuschüsse für Lehrmaterialien oder zu den Mietkosten nicht unüblich. Im Land Brandenburg fallen keine Semestergebühren für Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft, wie der HNEE, an. In der Regel übernimmt das Unternehmen dafür die zu zahlenden Semesterbeiträge.

Zugang zum Studium

Das duale Studium beginnt immer zum Wintersemester. Als Zugangsvoraussetzung ist einer der folgenden Abschlüsse nachzuweisen: Allgemeine oder Fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife oder einen gleichwertigen Abschluss an einer ausländischen Schule. Beruflich qualifizierte Bewerber*innen nach § 9 Abs. 2 Nr. 11 und Abs. 3 BbgHG können in der berufsintegrierenden Variante ebenfalls zugelassen werden.

Verträge

Die intensive Zusammenarbeit von dual Studierenden, Unternehmen und Hochschulen ist in Deutschland je nach Studienmodell mit verschiedenen Vertragsarten zu regeln. Die Zusammenarbeit von Unternehmen und HNEE wird in einem Kooperationsvertrag geregelt. Zwischen Unternehmen und Studierenden wird ein Bildungsvertrag geschlossen. Im berufsintegrierenden Studienmodell ist eine abgeschlossene Berufsausbildung, im ausbildungsintegrierenden Studienmodell ein abgeschlossener Ausbildungsvertrag in einem anerkannten Ausbildungsberuf vorzuweisen.

Versicherungen

Dual Studierende stehen den Beschäftigten zur Berufsausbildung gleich. Somit sind dual Studierende versicherungspflichtig nach § 5 (4a) SGB V in der Kranken- und Pflegeversicherung, nach § 25 (1) S. 2 SGB III in der Arbeitslosenversicherung sowie nach § 1 S. 5 SGB VI in der gesetzlichen Rentenversicherung. Dual Studierende sind nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 SGB VII während der Praxisphasen im Unternehmen und gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 8 c SGB VII durch die Hochschule während der Theoriephasen unfallversichert.

Prüfungen und Abschluss

Während des Studiums werden die Modulprüfungen absolviert und eine Bachelorarbeit angefertigt. Im ausbildungsintegrierenden Studium werden zusätzlich im Rahmen der Berufsausbildung eine Zwischen- sowie die berufliche Abschlussprüfung absolviert. Der Gesellen- bzw. Facharbeiterbrief ist der berufliche Abschluss dieser Ausbildung. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Titel »Bachelor of Engineering (B. Eng.)« verliehen.

Verlauf des Studiums und Präsenzphasen

Verlauf des Studiums Holzingenieurwesen dual (B. Eng.)

Das duale Bachelorstudium Holzingenieurwesen dual an der HNEE wird als 8-semesteriger Studiengang in einer ausbildungs- und einer berufsintegrierenden Variante angeboten. In den ersten vier Semestern führen die Studierenden die Praxisphase – Grundlagen im Unternehmen durch. In der ausbildungsintegrierenden Variante ist in diesem Zeitraum das 2. und 3. Lehrjahr verortet. Parallel werden erste Grundlagen des Holzingenieurwesens über ein betreutes Selbststudium vermittelt. Danach folgt eine Präsenzphase über drei Semester, in der die Studierenden vor Ort in Eberswalde in Vollzeit studieren. Im 8. und letzten Semester arbeiten die Studierenden im Unternehmen. Nach dem Absolvieren der Praxisphase – Vertiefung fertigen Sie die Bachelorarbeit an und beenden mit deren Verteidigung das Studium.

